



Oberuzwil

Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberuzwil

Gemeinderat, Verwaltung

Baubeginn Geh- und Radweg
Giftsammlung
Planschbecken saniert
Zauberer, Prinzen und Waldtiere

Schulen

Musikschultermine, Angebote

Vereine, Institutionen

Der Badmintonclub stellt sich vor
Singen macht glücklich



Abbruchobjekt gekauft

Die Gemeinde Oberuzwil konnte die Liegenschaft an der Wiesentalstrasse 12 per 1. Mai 2016 erwerben. Das Haus ist ein Abbruchobjekt.



Um Flexibilität in der Zentrumsentwicklung zu schaffen, hat der Gemeinderat beschlossen, die Liegenschaft zu kaufen. Seit längerer Zeit präsentiert sich das Gebäude im Oberuzwiler Dorfkern in einem desolaten Zustand. Es muss aus Sicherheitsgründen schnellstmöglich abgebrochen werden. Das Grundstück wird vorläufig nicht überbaut.

Baudepartement/Bauverwaltung

Baubeginn für Geh- und Radweg

Zwischen Oberuzwil und dem Bettenauer Weiher baut das kantonale Tiefbauamt einen neuen Geh- und Radweg. Im Zuge der Bauarbeiten werden die Schutzeinrichtungen für Amphibien angepasst und erweitert sowie die Kantonsstrasse saniert. Ab dem 2. Mai 2016 muss mit Verkehrsbehinderungen gerechnet werden.

Der Kanton informiert, dass die Ausbaustrecke von Oberuzwil (Altes Statthalterhaus) bis zur Verzweigung Jonschwil in acht Längsetappen à rund 150 Meter Länge ausgebaut wird. Für die einzelnen Etappen wird die Fahrbahn jeweils halbseitig gesperrt und mit einer Lichtsignalanlage geregelt. Die Bauetappen wurden unter Berücksichtigung der Amphibien-

wanderung gewählt und dauern voraussichtlich bis Ende März 2018. Im Sommer 2018 sind auf der Kantonsstrasse die Deckschichtarbeiten unter Vollsperrung vorgesehen.

Amphibien besser schützen

Gleichzeitig mit dem Bau des Geh- und Radweges müssen die Kantonsstrasse sowie die Vorplätze beim Schützenhaus und beim Pfadiheim gemäss Schutzzonenreglement saniert werden. Die Fahrbahn und die Vorplätze erhalten eine neue Entwässerung und einen neuen Belagoberbau. Der Amphibienschutz wird beidseits der Fahrbahn erneuert und bis über die Verzweigung Jonschwil erweitert. Die bestehenden Amphibiendurchlässe müssen für den Geh- und Radwegausbau verlängert und angepasst werden. Zwischen dem Pfadiheim und der Verzweigung Jonschwil sind zwei neue Amphibiendurchlässe vorgesehen.

Beliebtes Ausflugsziel wird sicherer

Der Bettenauer Weiher ist ein beliebtes Ausflugsziel. Vor allem für die schwächeren Verkehrsteilnehmenden wird der direkte Zugang durch den Geh- und Radwegausbau bedeutend sicherer. Zudem wird die Postautohaltestelle Schützenhaus mit der Korrektur in den Bereich Pfadiheim verschoben und mit einer Mittelinsel ausgerüstet. Richtung Oberuzwil wird vor dem Zeughaus eine Pfortneranlage und im Bereich der Einmündung Sonnenhofstrasse eine Fuss- und Radwegquerung mit einer kombinierten Mittelinsel und einem Mehrzweckstreifen erstellt.



Kosten werden aufgeteilt

Die Massnahmen für den Langsamverkehr sind im Agglomerationsprogramm Wil enthalten und werden vom Bund mitfinanziert. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 3,5 Millionen Franken. Der Anteil des Kantons beläuft sich auf rund 3 Millionen Franken. Die übrigen Kosten gehen anteilmässig zulasten der Gemeinde Oberuzwil und von Dritten.

Impressum

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Oberuzwil
2. Jahrgang, erscheint 14-täglich,
gratis für alle Haushalte im Gemeindegebiet

Auflage
3000 Exemplare

Herausgeberin und Redaktion
Gemeinderatskanzlei Oberuzwil
Flawilerstrasse 3
9242 Oberuzwil
Telefon 071 955 77 34
Telefax 071 955 77 44
gemeinde@oberuzwil.ch

Druck und Layout
Cavelti AG, Gossau
Inserate per Mail an: inserate@oberuzwil.ch

Nächste Ausgabe: 20. Mai
Inserate- und Redaktionsschluss:
13. Mai, 8.30 Uhr

Hol- und Bringtag

Der Oberuzwiler Hol- und Bringtag für Sperrgutartikel, welche noch brauchbar sind, ist ähnlich wie ein Flohmarkt organisiert. Er findet auf dem Areal des Werkhofs an der Gewerbestrasse statt.

Der Hol- und Bringtag bietet die Möglichkeit, bereits gebrauchte, aber noch taugliche Gegenstände ohne finanziellen Transfer einer weiteren Nutzung bzw. Wiederverwendung zuzuführen. Damit eine attraktive Tauschbörse entsteht, wird beim Werkhof von 9 bis 15 Uhr eine Festwirtschaft – organisiert vom Freiwilligen Rettungscorps – geführt.

Wiederverwendbare Sachen

Am Hol- und Bringtag vom Samstag, 7. Mai 2016, können von 9 bis 14 Uhr wieder verwendbare und funktionstüchtige Artikel (z. B. Möbelstücke, Spielgeräte, Geräte ohne elektrischen Antrieb) zum Werkhof in Oberuzwil gebracht werden. Interessierte Personen können diese Gegenstände dann unentgeltlich mit nach Hause nehmen. Übrig gebliebene Artikel werden am Ende des Tages entsorgt.

Das darf nicht mit

Nicht mehr funktionstüchtige Gegenstände und Artikel in sehr schlechtem Zustand, elektrische und elektronische Geräte wie Fernseher, Computer, Kühlschränke oder Haushaltgeräte, Sonderabfall usw. werden nicht angenommen. Elektronische Geräte und Haushaltgeräte können beim Händler gratis zurückgegeben werden. Andere unbrauchbare Gegenstände gehören nicht an den Hol- und Bringtag; diese sind über die normale Kehrtafelfahrt gebührenpflichtig zu entsorgen.

Informationsanlässe zum Sanierungsprojekt Hallenbad

Samstag, 21. Mai 2016, 9.30 bis 11.30 Uhr

Mittwoch, 25. Mai 2016, 19 bis 21 Uhr

- Fachleute geben vor Ort Auskunft
- Führungen durch Bad und Technik

Treffpunkt: Singsaal Oberstufenzentrum

Wechsel im Werkhof

Cedric Tribelhorn, Mitarbeiter im Unterhaltsdienst, hat sich Ende April aus dem Team verabschiedet, um sich beruflich zu verändern. Er kümmerte sich seit 1. März 2008 um den Unterhalt der Friedhöfe und Parkanlagen und unterstützte das Werkhofpersonal bei allgemeinen Arbeiten.

Auf die ausgeschriebene Stelle sind zahlreiche Bewerbungen eingegangen. Als neuer Mitarbeiter konnte Beat Künzle aus Schwarzenbach angestellt werden. Mit einer abgeschlossenen Ausbildung als Landschaftsgärtner und mehrjähriger Berufserfahrung im Unterhaltsdienst einer anderen Gemeinde ist er für seine neue Stelle, die er per 1. Juli antreten wird, bestens qualifiziert.

Gemeinderat und Personal danken Cedric Tribelhorn für die langjährige, zuverlässige Mitarbeit und wünschen ihm für den weiteren Lebensweg alles Gute. Gleichzeitig wird Beat Künzle bereits heute herzlich willkommen geheissen.

Volksabstimmungen

Sonntag, 5. Juni 2016

Eidgenössische Vorlagen

- Volksinitiative «Pro Service public»
- Volksinitiative «Für ein bedingungsloses Grundeinkommen»
- Volksinitiative «Für eine faire Verkehrsfinanzierung»
- Änderung des Bundesgesetzes über die medizinisch unterstützte Fortpflanzung
- Änderung des Asylgesetzes

Kantonale Vorlage

- Sonderkredit zur Finanzierung von Machbarkeitsstudie und Bewerbungsdossier Expo2027

Kommunale Vorlage

- Kredit für die Sanierung des Hallenbades

Informationen zur brieflichen Stimmabgabe und zu den Urnenöffnungszeiten finden Sie auf dem Stimmausweis in den Abstimmungsunterlagen.

Fehlende Stimmausweise und Abstimmungsunterlagen können bis Freitag vor dem Abstimmungssonntag während der ordentlichen Schalterstunden im Gemeindehaus (Front-Office) bei der Stimmregisterführerin bezogen werden.

Sammelaktion für Haushalt-Sonderabfälle

Haushalt-Sonderabfälle bedeuten eine Gefahr für Boden, Luft und Wasser. Deren umweltgerechte Entsorgung dient der Erhaltung unserer Lebensqualität und ist für jedermann ein Muss. Am 11. Mai 2016 wird deshalb in Bichwil und Oberuzwil eine Sammelaktion durchgeführt.

Stoffe mit besonders schadstoffreichen Bestandteilen sind ebenso verbreitet wie problematisch. Ob Farben, Lacke, Klebstoffe, Lösungsmittel (z. B. altes Benzin, Fleckenreiniger, gebrauchter Verdünner), Säuren und Laugen, Pestizide, Emulsionen aus der Metallbearbeitung, Leuchtstoffröhren/-lampen, Batterien, Medikamente, Spraydosen, Chemikalien: falsch entsorgt, können sie gefährlich werden. Sie gehören weder in den Abfall noch ins Abwasser. In der Kehrichtverbrennungsanlage können sie unkontrollierte Reaktionen verursachen, von unvollständiger Verbrennung bis hin zu Bunkerbränden. Aber auch das Abwassersystem verkraftet solche Abfälle nicht; sie können die Kanalisationen beschädigen und die biologische Reinigungsstufe der Kläranlage beeinträchtigen.

Hausapotheke oder Putzschrank: Gift ist allgegenwärtig

Sonder- und Giftabfälle lagern in Hausapotheken, Putzschränken, Hobbywerkstätten, Kellern, Garagen, Abstellräumen und Gartenhäusern. Sie können am Sammeltag korrekt entsorgt werden durch Abgabe am Sammelplatz. Dabei ist zu beachten: Die Abfälle dürfen auf keinen Fall zusammengeleert werden und sollten möglichst in den Originalgebinden, deutlich beschriftet, abgegeben werden. Aus Sicherheitsgründen müssen Sonderabfälle persönlich abgegeben werden und dürfen nicht vor den offiziellen Öffnungszeiten hingestellt werden. Experten sortieren die Abfälle fachgerecht und bereiten sie für die Entsorgung vor. Bei Fragen gibt das Fachpersonal vor Ort auch Auskunft rund um das Thema Sonderabfälle. Diese Dienstleistung ist gratis und wird durch die Gemeinden und den Kanton finanziert. Nicht entgegengenommen werden Abfälle aus Industrie und Gewerbe, Tierkadaver, Munition, Sprengstoffe, radioaktive Abfälle, allgemein häusliche oder kompostierbare Abfälle und Altmetalle.

Sammelplätze am Mittwoch, 11. Mai

Bichwil, ehem. Schützenhaus Längistrasse: 14 bis 15.30 Uhr
Oberuzwil, Parkplatz hinter Gemeindehaus: 14 bis 17.30 Uhr

Bei Fragen steht die Bauverwaltung gerne zur Verfügung (Telefon 071 955 77 37, bauverwaltung@oberuzwil.ch).

Baubewilligungen

In den letzten zwei Monaten wurden folgende Projekte bewilligt:

- Monumental Immobilien GmbH, Oberuzwil: Wärmepumpenanlage, Wiesentalstrasse 13, Oberuzwil
- Gemeinde Oberuzwil: Abbruch Einfamilienhaus, Wiesentalstrasse 12, 9242 Oberuzwil
- Immobilien St.Gallen AG, St.Gallen: Umnutzung Dachgeschoss, Wiesentalstrasse 20, Oberuzwil
- Christoph und Andrea Hensch, Bichwil: Erstellung Pool, Längiwies 10, Bichwil
- Hans-Peter Schneider, Oberuzwil: Einbau Dachfenster, Hagenstrasse 11, Oberuzwil
- Verena Steiner, Oberuzwil: Einbau Tor, Wilerstrasse 13, Oberuzwil
- Andreas Fisch, Flawil: Erstellung Carport, Langacker, 9230 Flawil
- Rejhana und Nezir Resiti, Niederuzwil: Umbau Einfamilienhaus und Erstellung Dachgaube, Flurstrasse 4, Oberuzwil
- Stefan Bösch, Bichwil: Photovoltaikanlage, Obere Torackerstrasse 2, Bichwil
- Hans und Martha Frei/Oliver und Melanie Gees, Bichwil: Anbau zwei Wintergärten, Eggwies 10 und 10a, Bichwil
- Enzo und Nelly Verlezza, Oberuzwil: Einbau Dachfenster, Im Buchwald 46, Oberuzwil
- Monumental Immobilien GmbH, Oberuzwil: Umbau und Umnutzung Erdgeschoss, Wiesentalstrasse 15, Oberuzwil
- Willi und Luzia Hug, Bichwil: Einbau zwei Dachfenster, Eggwies 3, Bichwil
- Katholische Kirchgemeinde Bichwil-Oberuzwil: Umgestaltung Pfarrgarten, Neugasse 14, Oberuzwil
- Felix Grünenfelder, Oberuzwil: Erstellung Biotop, Wilerstrasse 27, Oberuzwil
- Gebhard Rizzi, Oberuzwil: Wohnungseinbau, Flawilerstrasse 71, Oberuzwil
- Albina Bürge, Oberuzwil: Neuanstrich Fassade, Buchen 631, Oberuzwil
- Patric Schenk und Karen England Schenk, Oberrindal: Ersatzbau Schafstall und Erstellung Hochtunnel, Sonder 1204, Oberrindal
- Gemeinde Oberuzwil: Ersatz Salzsilo, Gewerbestrasse 2, Oberuzwil
- Gemeinde Oberuzwil: Ersatz Waschhaus, Bisacht, Bichwil
- Gemeinde Oberuzwil: Sanierung Lehrerzimmer/Neuerstellung Terrasse, Schulstrasse 8, Oberuzwil

Konzerte, Angebote, Termine

Die Musikschule informiert über aktuelle Angebote und über die nächsten Anlässe.



Open-Air-Konzert

Am Samstag, 28. Mai 2016, startet um 16.30 Uhr erstmals ein Open-Air-Konzert der Musikschule. Es findet bei guter Witterung im Innenhof des Oberstufenzentrums Degenau in Jonschwil statt. Schüler und Schülerinnen gestalten einen klangfarbenreichen Konzertabend mit einer grossen Vielfalt an Darbietungen mit Gesang, Chor und verschiedenen Ensembles. Die einzelnen Konzerteile beginnen jeweils im Stundentakt und dauern rund 45 Minuten. Geniessen Sie gemütliches Beisammensein sowie Speis und Trank aus der Festwirtschaft.

Konzert Bichwil

Das Jahreskonzert der Musikschule mit Schülerinnen und Schülern aus Bichwil und Niederglatt findet am Dienstag, 7. Juni 2016, um 19 Uhr in der Mehrzweckhalle Bichwil statt.

Musikwerkstatt

Im Unterricht der Musikwerkstatt wird während eines Jahres mit verschiedenen Instrumenten wie Djembe, Sechstonflöte, Ukulele und Xylophon in der Gruppe musiziert und experimentiert. Das Angebot richtet sich an Kinder der zweiten Klasse, welche sich für eine breite Palette von Instrumenten interessieren. Ebenso eignet sich die Musikwerkstatt auch als Orientierungsjahr, um sich anschliessend für ein Instrument zu entscheiden.

Musikunterricht

Bitte beachten Sie den Termin für An- und Abmeldungen: 15. Mai 2016.

Planschbecken saniert

Die Beschichtung des Kinderplanschbeckens im Freibad Ghüst wurde erneuert. Die Poolanlage für die jüngsten Besucherinnen und Besucher erstrahlt nun rechtzeitig zur Saisonöffnung am 4. Mai in neuem Glanz.



Der Belag im Kinderplanschbecken war abgenutzt. Das Becken war zwar hygienisch einwandfrei, doch die Farbabplatzungen waren optisch ein Problem. Nach Prüfung verschiedener Sanierungsvarianten wurde die Auskleidung mit Polyester gewählt. Diese rutschfeste und optisch ansprechende Ausführung erfüllt auch im Unterhalt die Anforderungen.

Bisacht-Brunch

Sonntag, 29. Mai 2016, 8.30 bis 13 Uhr

- Reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Musikalische Unterhaltung
- Geführte Rundgänge im Wohnheimareal

Ein allfälliger Gewinn wird für Ausflüge der Bewohner verwendet.

Anmeldung bitte bis 27. Mai 2016 beim Wohnheim Bisacht, Telefon 071 951 54 20.

Auf Wunsch organisieren wir für Sie gerne einen Fahrdienst (bitte bei der Anmeldung angeben).

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

Handänderungen

01.04.2016

Veräusserer: Chiogna-Munz Renaldo und Marianna, Uzwil, Miteigentümer zu je ½

Erwerber: Resiti-Hasani Nezir und Rejhana, Niederuzwil, Miteigentümer zu je ½

Objekt: Grundstück Nr. 1806, 757 m² Fläche, Einfamilienhaus, Geräteraum, Flurstrasse 4

11.04.2016

Veräusserer: Rüegg-Gilg Peter und Susy, Romanshorn, Miteigentümer zu je ½

Erwerber: Raschle René und Bürge Tina, Oberuzwil, Miteigentümer zu je ½

Objekt: Grundstück Nr. 1490, 475 m² Fläche, Wohnhaus, Garage, Schlattrainstrasse 11

18.04.2016

Veräussererin: Erbgemeinschaft Ruess-Tödtli Anny

Erwerber: Ruess Klaus, Oberuzwil (bisher: Miteigentümer zu ½; neu: Alleineigentümer)

Objekte: ½ Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. 10914 (137/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 2547), 4½-Zimmerwohnung, Werkstrasse 10 / ½ Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. 10918 (2/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 2547), Garagenboxe, Werkstrasse 10

25.04.2016

Veräusserer: Lenz Elmar, Oberuzwil

Erwerber: Lenz Karl, Oberuzwil

Objekt: Grundstück Nr. 1157, 10'809 m² Fläche, Acker/Wiese/Weide, Taa

26.04.2016

Veräussererin: Forster-Schnider Isabella, Flawil

Erwerber: Forster Martin, Oberuzwil (bisher: Miteigentümer zu ½; neu: Alleineigentümer)

Objekte: ½ Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. 10206 (61/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 1857), 5½-Zimmerwohnung, Im Lindengarten 7, und ½ Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. 10219 (3/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 1857), Garagenboxe, Im Lindengarten

27.04.2016

Veräussererin: Erbgemeinschaft Wirth Fritz

Erwerberin: Politische Gemeinde Oberuzwil, in Oberuzwil

Objekt: Grundstück Nr. 310, 172 m² Fläche, Einfamilienhaus, Wiesentalstrasse 12

28.04.2016

Veräusserer: Wisse Ingo und Curin Blazenka, Oberuzwil, Miteigentümer zu je ½

Erwerber: Brüllhardt Mike und Anja, Oberuzwil, Miteigentümer zu je ½

Objekt: Grundstück Nr. 27, 461 m² Fläche, Einfamilienhaus, Doppelgarage, Stutzenbühlstr. 5b

28.04.2016

Veräusserer: Ziegler Hans Peter, Oberuzwil (bisher: Alleineigentümer; neu: Miteigentümer zu ½)

Erwerberin: Ziegler-Eberhart Erna, Oberuzwil

Objekte: ½ Miteigentum an Grundstück Nr. 1430, 864 m² Fläche, Wohnhaus, Gartenhaus, Pergola, und ½ Miteigentum an Grundstück Nr. 1485, 91 m² Fläche, Garage, Stutzenbühlstrasse 15



Unterwegs ...

... bequem und günstig mit der Tageskarte Gemeinde

- freie Fahrt mit dem öffentlichen Verkehr für 40 Franken pro Tag
- Bezug beim Front-Office im Gemeindehaus
- Bestellungen auch über Telefon 071 955 77 40 und online rund um die Uhr auf www.oberuzwil.ch
- pro Tag stehen 6 Tageskarten zur Verfügung
- alle Reservierungen sind definitiv
- kein Umtausch, keine Rückvergütung

Zauberer, Prinzen und Waldtiere

Rechtzeitig vor dem langen Auffahrtswochenende sind die vier Stationen des Oberuzwiler Märliweges wieder mit neuen Geschichten bestückt worden. Die Kulturkommission sorgt im Halbjahresturnus dafür, dass sich ein kurzweiliger Abstecher an den Waldrand zwischen Oberuzwil und dem Bettenauer Weiher immer wieder lohnt.



Schon wiederholt hat sich Markus Jerg als fantasievoller Märchenautor und zuverlässiger Lieferant neuer Geschichten für den Oberuzwiler Märliweg erwiesen – erneut liegen drei spannende Märchen von ihm vor. Da aus der Bevölkerung keine weiteren Vorschläge eingingen, wurde Heinrich Alder, der Märchenfachmann aus der Kulturkommission, selbst aktiv und schrieb ein Märchen der Gebrüder Grimm passend für den Oberuzwiler Märliweg um.

Märchenzauber

Regelmässige Besucher der Märchenstationen wissen längst, dass der Zwerg Fridolin für alles eine Lösung findet. Jetzt hat sich der Markus Jerg eine weitere Geschichte aus dieser Reihe ausgedacht: «Wie Fridolin und die Krähe Rufus die Waldtiere retteten». Das zweite Märchen aus seiner Feder handelt von einem eitlen Prinzen, der sich für keine Braut entscheiden konnte, und in der dritten Geschichte geht es um einen vielbeschäftigten Zauberer und eine unzufriedene Maus. Wiederum hat die Schwester des Autors, Brigitte Jerg, liebevolle und perfekt passende Illustrationen zu den Märchen gemalt. «Die Alte im Walde» heisst der Titel des Märchens nach einer Idee der Gebrüder Grimm. «Es war einmal eine arme Dienstmagd, die wurde in den Wald geschickt, um Kräuter zu sammeln», so beginnt das vierte Märchen. Eine Taube, ein goldener Schlüssel, eine Hexe und ein Prinz sorgen für Spannung bis zum Happyend.

Vier einzelne Märchen

Jede Geschichte ist in sich abgeschlossen und kann einzeln erzählt oder vorgelesen werden. So ist der Oberuzwiler Märli-

weg immer wieder ein lohnendes Ziel, ob zu Fuss oder per Velo, im Familien- und Freundeskreis oder mit Kindergartengruppen. Die öffentliche Feuerstelle am Waldrand kann selbstverständlich gerne benutzt und in die Ausflüge einbezogen werden.

Die zwölfte Serie

Der beliebte Oberuzwiler Märliweg wurde 2010 eröffnet. Jeweils im Frühjahr und im Herbst werden neue Geschichten an den vier Märchenstationen am Spazierweg zwischen Austrasse und Bettenauer Weiher hinterlegt. Seit einigen Tagen liegt nun bereits die zwölfte Serie mit vier neuen Märchen – meist mit einem Bezug zum Wald – in den wettergeschützten Holzkästen bereit für die kleinen und grossen Märchenfans. Die Kulturkommission freut sich, wenn die Märchen fleissig gelesen und erzählt werden. Jede Rückmeldung, ob Wunsch, Anregung oder konstruktive Kritik zum Märliweg, ist willkommen – mündlich oder schriftlich, auf Telefon 071 955 77 34 oder per E-Mail an gemeinde@oberuzwil.ch. Und sehr gerne werden nach wie vor selbst geschriebene Märchen von Hobbyautoren entgegengenommen, damit auch künftig zweimal im Jahr eine Auswechslung der Märchen möglich ist.



Eine saubere Umwelt

Unter Littering versteht man das achtlose Wegwerfen und Liegenlassen von Abfall auf öffentlichem oder privatem Grund. Ob Spielplatz, Wanderweg oder Wiese: Littering stört, verursacht hohe Kosten und Arbeitsaufwand.

Chipspackungen am Wegrand, Zigarettenstummel auf dem Spielplatz und Getränkebehälter auf der Wiese – Littering ist ein Problem, mit dem sowohl im Siedlungsbereich als auch in der Landwirtschaft gekämpft wird. Menschen nehmen ihre Malzeiten immer öfter unterwegs zu sich, Verpackungen von Esswaren und Getränken werden achtlos weggeworfen und bleiben in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Parkanlagen und entlang von Wegen liegen.

Gemeinsam gegen Littering

Littering führt nicht nur zu hohen Reinigungskosten, die von der Öffentlichkeit oder von Bauernfamilien getragen werden müssen, Littering beeinträchtigt auch die Lebensqualität und schadet dem Ruf eines Ortes. Um dem Littering-Problem entgegenzuwirken, wurde die Interessengemeinschaft saubere Umwelt (IGSU) gegründet. Sie klärt über den Umgang mit Abfall und Wertstoffen auf und sensibilisiert.

Abfall macht mich krank!

Abfall und Hundekot in Wiesen und Feldern haben in den letzten Jahren erheblich zugenommen. Das ist unappetitlich, arbeitsaufwendig und gefährlich für die Tiere. Einerseits müssen die betroffenen Grundeigentümer und Landwirte die Wiesen auf eigene Kosten säubern und den Abfall entsorgen. Andererseits können Abfallteile die Gesundheit oder sogar das Leben der Tiere gefährden. Viele landwirtschaftliche Betriebe haben Tafeln aufgestellt, auf welcher eine verstimmte Kuh erklärt: «Ich esse lieber Gras statt Müll.» oder «Abfall macht mich krank!»

Todesgefahr für Tiere

Wird eine Wiese gemäht, gelangen die Abfälle zerkleinert ins Futter und werden von den Tieren unbemerkt gefressen. Das kann innere Verletzungen verursachen, und in der Folge fressen die Tiere nicht mehr, magern ab und sterben im Extremfall. Auch äussere Verletzungen durch Glasscherben oder andere spitze Teile sind möglich. Gesundheitlich bedenklich sind auch Zigarettenstummel und Hundekot im Gras, das für Tierfutter bestimmt ist. Weiter können harte und starre Fremdkörper Maschinen beschädigen, deren Reparaturen ebenfalls hohe Kosten verursachen.

Aufruf an die Bevölkerung

Aus Rücksicht auf die Umwelt, die Mitbewohner und die Tiere wird die Bevölkerung aufgerufen, weder Abfall noch Hundekot achtlos liegen zu lassen. In der ganzen Gemeinde sind zahlreiche Abfallbehälter und Robidogs für die fachgerechte Entsorgung vorhanden. Hausmüll kann in den entsprechenden Gebührensäcken der Kehrtafelfahrt übergeben werden.

Der Badmintonclub

Die IG Sport Region Uzwil stellt in loser Folge einen Mitgliedsverein vor, diesmal den Badmintonclub Uzwil.

Leistungssport, Breitensport und Nachwuchsförderung: Seit 50 Jahren setzt der Badmintonclub Uzwil, erfolgreich auf diese drei Pfeiler. Der Verein zählt zu den grössten und erfolgreichsten Badmintonclubs der Schweiz (Schweizer Meister und Sportverein des Jahres 2015).



Schnuppertrainings sind jederzeit kostenlos möglich – für Kinder ab fünf Jahren, für Jugendliche ab zehn Jahren und für Erwachsene ab 18 Jahren. Im Angebot stehen verschiedene Trainings für Anfänger und Fortgeschrittene. Für leistungsorientierte Spielerinnen und Spieler bestehen Wettkampfmöglichkeiten (Turniere, Ligaspiele). Weitere Auskünfte bei Kathrin Germann, Telefon 071 951 24 24, oder auf www.bcuzwil.ch.

Das passende Angebot

Die Region Uzwil bewegt – lassen auch Sie sich bewegen! Für alle ist ein passendes Angebot dabei. Infos zur IG Sport und Aktuelles zu den Mitgliedsvereinen finden Sie unter www.ig-sport-uzwil.ch.

Singen macht glücklich

Diesem Motto würden die gut 20 Personen beipflichten, die Ende April beim vom Frauenverein angebotenen Singnachmittag dabei waren. Wie gut tut es doch, altbekannte Volkslieder wieder einmal zu singen, besonders wenn sie mit der Gitarre so gekonnt begleitet werden. Die Gesangsleiterin Annelies Seelhofer berichtet.



Es gab auch Überraschungen. Aus Jonschwil kam eine Seniorin mit einem ganzen Stoss Klaviernoten und dem Text eines Seniorenliedes an. Und zur Freude aller Beteiligten eröffnete sie den Nachmittag mit einem rassigen Marsch am Klavier. Während draussen munter Schneeflocken fielen, sang die Runde im warmen Saal des Kirchgemeindehauses «Der Winter ist vergangen», liess das Munotglöcklein scheppern oder auch ein Fraueli «z'Märit» gehen.

Lieder, Gedichte, Kaffee und Kuchen

Cécile Ottiger, Primar- und Musiklehrerin in Oberuzwil, begleitete die Lieder auf der Gitarre, angepasst an den Stimmumfang der Singrunde. Dazwischen las die Annelies Seelhofer-Brunner Gedichte aus dem grossen Sprachschatz des Appenzeller Heimatdichters Julius Ammann. Die Zeit verging im Nu, alle machten begeistert mit. Zu so einem Nachmittag gehört selbstverständlich auch ein gemütlicher Ausklang. Bei Tee, Kaffee und feinem selbstgebackenem Aprikosenkuchen wurden Freundschaften vertieft und neue geknüpft. Im Advent gibt es eine neue Möglichkeit, ganz ungezwungen zum Singen zusammenzukommen.

Kluge Köpfe schützen sich richtig!

Jährlich ereignen sich über 30 000 Velounfälle in der Schweiz. Ein Velohelm reduziert das Risiko von schweren Kopfverletzungen. Er dämpft bei einem Aufprall die einwirkenden Stösse. Voraussetzung: Sie ziehen ihn richtig an und tragen ihn auch auf kurzen Strecken. Machen Sie es darum wie jede zweite Person in der Schweiz und tragen Sie einen Helm.

Tipps zu Kauf und Pflege eines Helms:

- Probieren Sie den Helm an: Er muss bei geöffnetem Kinnband gut sitzen, ohne zu drücken oder zu wackeln.
- Für Kinder gibt es verschiedene Ausführungen. Achten Sie hier besonders auf die passende Grösse. Die Bänder sollen leicht verstellbar sein.
- Auch auf dem Kindersitz oder im Fahrradanhänger sollten Kinder einen Helm tragen.
- Reinigen Sie den Fahrradhelm nur mit Wasser und Seife. Lösungsmittel können die Kunststoffschale angreifen und beschädigen.
- Das Alter und die Abnutzung des Helms spielen bei der Schutzwirkung eine Rolle. Ersetzen Sie den Helm deshalb gemäss den Hinweisen des Herstellers oder dann, wenn er einen starken Schlag erlitten hat. Nur unbeschädigt kann er den Kopf optimal schützen.
- Kaufen Sie einen Velohelm mit der Bezeichnung EN 1078.

Mehr zu sicherem Velofahren finden Sie auf www.bfu.ch.



Wichtig: Nur ein korrekt sitzender Helm schützt!

Agenda

Datum/Zeit	Anlass	Ort	Organisator
7. Mai			
9.00–14.00 Uhr	Hol- und Bringtag	Werkhof Oberuzwil	Bauverwaltung
10.30 Uhr	Besuchstag im TierGesundheitsZentrum	Flawilerstrasse 35, Niederuzwil	HealthBalance für Tiere
8. Mai			
11.00–14.00 Uhr	Frühschoppen-Konzert	Restaurant Dorfplatz	«Pläuschlermusik» und Rest. Dorfplatz
9. Mai			
20.00–22.00 Uhr	Hauptversammlung Verkehrsverein	Hotel Ochsen, Niederuzwil	Verkehrsverein Uzwil und Umgebung
10. bis 24. Mai			
20.00 Uhr	Ökumenische Bildungsabende 2016	kaht. Unterkirche/evang. Kirchengemeindehaus	kath. und evang. Kirchengemeinde
11. Mai			
	Haushalt-Sonderabfälle/Giftsammlung	Sammelplätze Oberuzwil+Bichwil	Bauverwaltung
12. Mai			
14.00 Uhr	Jass- und Spielnachmittag	Restaurant Bierhaus	Seniorenverein Oberuzwil
16. Mai			
9.00–16.00 Uhr	Pfingsttreffen der KAB St.Gallen	Kath. Kirche und Unterkirche	KAB Sektion Oberuzwil-Bichwil
17. Mai			
ab 7.00 Uhr	Grünabfuhr	Gemeinde Oberuzwil	Bauverwaltung
19.30	Hauptversammlung mit Besichtigung Hallenbad	Hallenbad/Hotel Rössli	CVP Oberuzwil
18. Mai			
13.30–17.00 Uhr	Veloservicetag	Oberstufenzentrum	Elternforum OZ Schützengarten
15.00–16.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Unterkirche Kath. Kirche	Mütter- und Väterberatungsstelle
20. und 21. Mai			
	Nothilfekurs	Feuerwehrdepot Niederuzwil	Samariterverein Uzwil und Umgebung
21. Mai			
9.30–11.30 Uhr	Informationsanlass Sanierung Hallenbad	Singsaal im Oberstufenzentrum	Bauverwaltung Oberuzwil
14.00–17.30 Uhr	Jungschi	evang. Kirchengemeindehaus	Jungschi Oberuzwil
25. Mai			
19.00–21.00 Uhr	Informationsanlass Sanierung Hallenbad	Singsaal im Oberstufenzentrum	Bauverwaltung Oberuzwil
26. Mai			
14.00 Uhr	Jass- und Spielnachmittag	Restaurant Dorfplatz	Seniorenverein Oberuzwil
28. Mai			
	Papiersammlung	Oberuzwil und Niederglatt	Bauverwaltung
9.30–11.30 Uhr	Bundesübung	Schiessstand Bettenauer Weiher	Standgemeinschaft Oberuzwil
16.30 Uhr	Open-Air-Konzert	OZ Degenau, Jonschwil	Musikschule Oberuzwil-Jonschwil
29. Mai			
8.30–13.00 Uhr	Bisacht-Brunch	Wohnheim Bisacht	Wohnheim Bisacht
31. Mai			
ab 7.00 Uhr	Grünabfuhr (14-tägliche Tour)	Gemeinde Oberuzwil	Bauverwaltung
1. Juni			
15.00–16.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Unterkirche Kath. Kirche	Mütter- und Väterberatungsstelle
4. Juni			
10.30 Uhr	Besuchstag im TierGesundheitsZentrum	Flawilerstrasse 35, Niederuzwil	HealthBalance für Tiere
14.00–17.30 Uhr	Jungschi	evang. Kirchengemeindehaus	Jungschi Oberuzwil
5. Juni			
	Eidg. kant. und kommunale Volksabstimmung	Gemeindehaus Flawilerstrasse 3	Gemeinde Oberuzwil

Helfen Sie mit, unseren Veranstaltungskalender laufend zu ergänzen!

Vereine und Organisationen können ihre Anlässe direkt auf www.oberuzwil.ch erfassen (Rubrik Anlässe: auf «Anlass hinzufügen» klicken).

Übungstag Atemschutz

Der Parkplatz hinter dem Gemeindehaus und vor dem Depot war an einem Aprilsamstag ganztägig durch die Feuerwehr besetzt. Grund dafür war ein feuerroter Brandcontainer, in welchem die Feuerwehrangehörigen unter Einsatzbedingungen die Brandbekämpfung in Räumen trainieren konnten.



Kompetente Instruktoren haben anhand von drei Szenarien (Zimmer-, Werkstatt- und Kellerbrand inklusive vermisster Person) die Feuerwehrleute am offenen Feuer und unter schlechten Sichtbedingungen geschult. Jede einzelne Person konnte einen Brandherd unter der Beachtung der eigenen Sicherheit bekämpfen und eine Rettung ausführen. An einem weiteren Posten wurden die Handhabung und der richtige Einsatz der verschiedenen Handfeuerlöcher geübt. Beim dritten Posten ging es um die korrekte Kommunikation unter erschwerten Bedingungen mit Funk und aufgesetzter Atemschutzmaske.

Nach einem spannenden und anstrengenden Tag konnten die Feuerwehrangehörigen zufrieden ins wohlverdiente Wochenende entlassen werden.

Unsere Feuerwehr im Einsatz

30.03.2016 Alarm im Wohnheim Bisacht
Trotz absolutem Rauchverbot hatte ein Bewohner in seinem Zimmer geraucht und damit kurz nach Mitternacht den Brandmelder ausgelöst. Die sofort ausgerückte Feuerwehr konnte sich zum Glück schnell wieder zurückziehen.

11.04.2016 Fehlalarm im Platanenhof
Durch böswilliges Aktivieren eines Brandalarm-Handtasters hatte ein Jugendlicher den Alarm ausgelöst.

11.04.2016 Gasgeruch im Treppenhaus
Ein Mieter eines Mehrfamilienhauses an der Wiesentalstrasse meldete Gasgeruch. Die Kontrolle ergab, dass die Geruchsemission vermutlich durch Sanierungsarbeiten in der Kanalisation entstanden war. Es bestand keine Gefahr.

22.04.2016 Medizinischer Notfall an der Wiesentalstrasse
Drei Feuerwehrleute unterstützten vor Ort mit Traghilfen den Rettungsdienst.

 An advertisement for concrete products. It features a black and white photograph of a modern staircase. Text elements include:

- Beton-CIRÉ** GEWACHSTER BETON by Stone-Age
- BODEN WAND TREPPE BAD**
- DERUNGS** GMBH
- Schwarzenbach
- A diagonal banner in the top right corner says "fugenlos".

 An advertisement for AXA Winterthur insurance. It includes:

- A photograph of Rico Fuchs, a man in a suit.
- AXA Winterthur** Hauptagentur Uzwil, Bahnhofstrasse 173, 9244 Niederuzwil
- Tel. 071 951 88 51 / 079 355 59 15, rico.fuchs@axa-winterthur.ch
- The AXA Winterthur logo with the tagline "FINANZIELLE SICHERHEIT".
- Rico Fuchs, seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner bei Versicherungsfragen für Privat-, KMU- und Vorsorge-Versicherungen – gerne bin ich für Sie da.**



**BIOLADE
LINDENGARTEN**

Naturkosmetik-Produkte
für die ganze Familie.

9242 Oberuzwil

Im Lindengarten 16 · www.biolade.ch · Tel. 071 951 60 33

Moser AG
Schreinerei – Holzhausbau
9242 Oberuzwil Tel. 071 951 82 66
www.moserschreinerei.ch



EFH Siedlung Waldegg Niederuzwil, Baustart 2016



MINERGIE®
FACHPARTNER

Theater St. Gallen

6.5. West Side Story MUSICALTAGE 19.30–22 Uhr Grosses Haus	10.5. FrühlingsErwachen 20–21 Uhr, LOK	16.5. Don Camillo & Peppone 17–19.30 Uhr, Grosses Haus
7.5. Don Camillo & Peppone MUSICALTAGE 19.30–22 Uhr Grosses Haus	12.5. Don Camillo & Peppone 19.30–22 Uhr, Grosses Haus	17.5. Peer Gynt 19.30–21.30 Uhr, Grosses Haus
FrühlingsErwachen 20–21 Uhr, LOK	13.5. FrühlingsErwachen 10–11 Uhr, LOK	18.5. Ferdinand der Stier 14–15 Uhr, Studio
8.5. Peer Gynt 19.30–21.30 Uhr, Grosses Haus	Arsen und Spitzenhäubchen 19.30–22 Uhr, Grosses Haus	Don Camillo & Peppone 19.30 Uhr, Grosses Haus
10.5. Arsen und Spitzenhäubchen 19.30–22 Uhr, Grosses Haus	König Ubu PREMIERE 20 Uhr, LOK	19.5. West Side Story 19.30–22 Uhr, Grosses Haus
	14.5. Tosca 19.30 Uhr, Grosses Haus	König Ubu 20 Uhr, LOK

theatersg.ch | 071 242 06 06

Don Camillo & Peppone



Dorfplatz
RESTAURANT

Frühschoppen-Konzert mit den „Pläuschlern“

Sonntag, 8. Mai 2016 ab 11:00 Uhr

im Restaurant Dorfplatz Oberuzwil

Für den kleinen und grossen Hunger:

- Schweinshaxen vom Grill
- Weisswürste mit Kartoffelsalat
- Schweinebraten mit Kartoffelknödel und Sauerkraut

Die Pläuschler und das Dorfplatz-Team freuen sich auf Ihren Besuch!

Restaurant Dorfplatz Oberuzwil, Wilerstrasse 1a, 9242 Oberuzwil
Telefon: 071 952 65 65 / Web: www.dorfplatz-restaurant.ch